



Dreingau Zeitung

Foto: dpa

Mittwoch, 21. März 2018
113. Jahrgang / Nr. 23 / O2469
www.dreingau-zeitung.de

DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH, ASCHEBERG, HERBERN UND DAVENSBURG

Trauvorsorge

Wer seine Wünsche zur eigenen Beerdigung vor seinem Tod festlegt, kann seine Angehörigen entlasten. | Sonderthema



Stark-mach-Training

Der Schutz vor sexuellem Missbrauch für Kinder im Vorschulalter ist das Ziel des Projekts in der Albersloher Kita. | Lokales



Wassermangel

Naturbasierte Lösungen gewinnen bei der Bekämpfung des weltweiten Wassermangels an Bedeutung. | Weltwassertag



Kurznotiert

Nebensstelle geschlossen

ALBERSLOH. Die Verwaltungsnebenstelle in Albersloh bleibt am heutigen Mittwoch, 21. März, aufgrund einer Fortbildung der Mitarbeiterin geschlossen. In dringenden Fällen wenden ist der Bürgerservice im Rathaus in Sendenhorst zu erreichen.

Palmstöcke und Kurberatung

RINKERODE. Am Donnerstag, 22. März, findet von 15 bis 17.30 Uhr das Familiencafé des Familienzentrums St. Pankratius im Pfarrzentrum statt. Zusätzliches Programm im Café ist das Palmstock basteln. Zudem gibt es Informationen rund um das Thema Kur. Alle Interessierten sind eingeladen.

Plattdeutscher Stammtisch

DRENSTEINFURT. Am heutigen Mittwoch, 21. März, um 19 Uhr findet in der „Upkammer“ der Alten Post der nächste plattdeutsche Stammtisch des Heimatvereins statt. Alle Interessierten, auch Nichtmitglieder, die in gemütlicher Runde ein wenig Platt reden und auffrischen möchten, sind zu dieser Veranstaltung eingeladen, teilen die Verantwortlichen mit.

Führung zum Tag des Waldes

RINKERODE. Am heutigen Mittwoch ist der Tag des Waldes. Aus diesem Anlass bietet die NABU-Naturschutzstation Münsterland eine kostenlose Exkursion über den Wald-Klima-Lehrpfad an. Treffpunkt ist um 17 Uhr auf Haus Heidhorn. Die Führung dauert etwa zwei Stunden. Die Wanderung richtet sich insbesondere an Familien und führt über den im Oktober 2017 eröffneten Wald-Klima-Lehrpfad in der Hohen Ward.

Elternabend vor Kommunion

ASCHEBERG. Zum letzten Elternabend vor den Erstkommunionontagen lädt die Pfarrgemeinde St. Lambertus Ascheberg am morgigen Donnerstag, 22. März, alle Familien, deren Kind am 22. oder 29. April zum ersten Mal die Eucharistie empfängt, um 20 Uhr in das Pfarrheim St. Lambertus ein. Es werden wichtige Absprachen für die Kar- und Ostertage getroffen, für den Endspurt bis zum Fest und die anschließende Zeit.



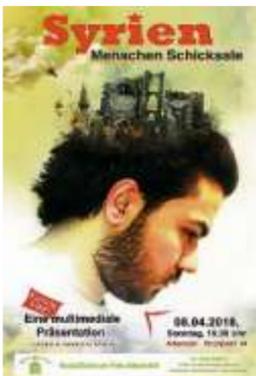
Sensibles Thema

„Hospiz goes Kindergarten“ heißt ein Projekt in Ascheberg | Lokales

Foto: Tina Nitsche

„Asyl ist Menschenrecht“

Plakatausstellung im Sozialzentrum „Fels“



Mit einem Vortrag über die Schicksale syrischer Menschen endet die Ausstellung. Foto: Sozial Zentrum

ALBERSLOH. 65 Millionen Menschen sind weltweit auf der Flucht. Darunter befinden sich viele, die besonders verletzlich sind: Kinder, Schwangere, ältere und kranke Menschen, schreibt Heinz Wenker vom Sozialzentrum „Gasthof Fels“.

Warum fliehen Menschen? Welchen Gefahren sind sie ausgesetzt? Wo und unter welchen Umständen finden sie Schutz für ein Leben in Würde und Freiheit? Grundlegende Fragen und fundierte Informationen bietet die Ausstellung „Asyl ist Menschenrecht“ von Pro Asyl Deutschland.

Die Ausstellung soll ein wis-

sensbasiertes Verständnis für Flüchtlinge und ihre Situation vermitteln und das Bewusstsein über die Allgemeingültigkeit und die Unteilbarkeit von Menschenrechten stärken.

Eine informierte und kritische Öffentlichkeit kann viel zu einer humanen und menschenrechtlich motivierten Flüchtlingspolitik beitragen, meinen die Veranstalter.

Schwerpunkt ist es auch, Begegnungen zu ermöglichen; denn die Angst vor dem fremden Anderen ist dort am Größten, wo die Begegnung verweigert wird.

Die Ausstellung wird am morgigen Donnerstag mit einer Filmvorführung eröff-

net und ist sonntags von 11 bis 17 Uhr, mittwochs von 15 bis 17 Uhr und donnerstags von 18 bis 20 Uhr im Sozialzentrum „Gasthof Fels“ zu sehen.

Am 8. April wird die Ausstellung um 15.30 Uhr mit einem Multimedia-Vortrag über die Menschen und Schicksale in Syrien von Hamed Alhamed beendet.

ALBERSLOH
Donnerstag, 22. März
Ausstellungseröffnung mit Film „Unter die Haut“, 19 Uhr
Sozialzentrum „Gasthof Fels“

Bilder läuten Frühling ein

Ausstellung von Andrea Ottenjann im Haus Walstedde

Eine neue Ausstellung ist im Gesundheitszentrum Haus Walstedde zu sehen. 39 Arbeiten der Künstlerin Andrea Ottenjann aus Münster werden unter dem Titel „The sound of spring“ bis Anfang Juni gezeigt.

WALSTEDDE. Der Ausstellungstitel ist bezeichnend für die positiv anmutenden Bilder. „Mit dem Frühling verbindet jeder den Start in ein neues, kraftvolles Jahr. Diese Aspekte finden sich auch in den

Bildern wieder“, erklärt die Künstlerin. Zu sehen sind florale Elemente ebenso wie Landschaften, deren Ursprung sowohl in der Provence als auch im Münsterland zu finden sind. Farbe und Struktur



Andrea Ottenjann stellt aus. Foto: Atelier Ottenjann

sind die Motivation von Andrea Ottenjann. Seit mehr als 25 Jahren befasst sie sich mit der Darstellung von ge-

fühlten Momenten. Die Welt um sie herum liefert ihr Themen. Die Aussagen spürt der Betrachter, still kann er eintauchen in die Bilderwelten, so lautet die Ankündigung.

★ Die Ausstellung im Haus Walstedde, Nordholter Weg 3, kann montags bis freitags von 8 bis 18 Uhr besichtigt werden.

Zimmermeister
HOLZOFEN-BÄCKER

Drensteinfurt, Hammer Straße 15
Telefon 0 25 08 / 91 21
www.zimmermeister-holzofenbaecker.de

Unser Brot des Monats März:

mit Dinkelkorn aus eigener Mühle frisch und fein gemahlen und sofort gebacken

- weizenfrei
- laktosefrei
- zuckerfrei
- vegan
- sehr lange Frischhaltung

...und, wie alle unsere Brote, ohne jedes Backmittel.

500 g **2,95 €**

Jeden Sonntag **backfrische Brötchen von 8.00 bis 11.00 Uhr.**

Sammler-, Antik & Trödelmarkt

Sonntag 25. März
11-16 Uhr
Kostenlose Parkplätze
☎ 0 23 81 / 37 77 - 15
www.zentralhallen.de
Neue Aussteller willkommen!
ZENTRALHALLEN HAMM

Natürliche Qualität von Ihrem Fleischermeister!

Fleischerei Kottenstedde
Hammer Str. 15 - 48317 Drensteinfurt - Tel. 0 25 08 / 12 61

Wochenangebot
vom 22.03. - 24.03.2018

Pfannengerichte
verschiedene Sorten, küchenfertig zubereitet 1 kg **8,98 €**

Beinscheibe
vollfleischig, für Suppen oder Eintopf 1 kg **6,40 €**

Heidefrühstück
aus eigener Herstellung 100 g **1,18 €**

Span. Serrano-Schinken
100 g **2,70 €**

Donnerstag - Eintopf
Wirsing-Eintopf mit Mettbällchen **3,00 €**

Gründonnerstag - 29. März
kein Eintopf

PATE WERDEN - LEBEN RETTEN

World Vision
Zukunft für Kinder!

www.worldvision.de

Sternenland e.v.
Zentrum für trauernde Kinder und Jugendliche

„ICH BIN IM STERNENLAND, UM DARÜBER ZU REDEN.“

Emma, 10 Jahre (KI. Bruder gestorben)

www.kindertrauer-sternenland.de

SPENDENKONTO: Sparkasse Münsterland Ost, IBAN: DE66400501500153512041, BIC: WELADED1MST

compass

SALE

bis zu **70%** auf maritime Mode und Funktionskleidung

SCHNÄPPCHENMARKT
Freitag, 23.03.2018, von 10.00-18.00 Uhr
Samstag, 24.03.2018, von 10.00-15.00 Uhr

Marken- und Musterteile zu **stark reduzierten Preisen!**
(Eingang rechts vom Maritim-Shop)

Compass - Lüdinghauser Str. 34 - 59387 Ascheberg
Solange der Vorrat reicht!



Klavier und Flöte im musikalischen Dialog: Im Rahmen der Patientenkonzerte-Reihe gastieren am Freitag (23. März, 19 Uhr) der Pianist Alexander Karzew und Flötenspieler Pavel Tseliapiou im Reha-Zentrum am St. Josef-Stift. Das Konzert steht allen interessierten Zuhörern offen. Foto: Anke Weiland

Do 22. März

ASCHEBERG

Elternabend vor den Erstkommunionstagen

20 Uhr
Pfarrheim St. Lambertus

Für Familien, deren Kinder am 22. oder 29. April zum ersten Mal die Eucharistie empfangen

ASCHEBERG

Tafel-Ausgabe

13 bis 14.30 Uhr und
15 bis 16 Uhr
Tafel
Nordweststraße 3

ASCHEBERG

Wochenmarkt

14 bis 18 Uhr
Katharinenplatz

ASCHEBERG

DRK-Seniorengymnastik

9 und 10 Uhr
DRK-Heim
Bahnhofsweg 3

HERBERN

Tafel-Ausgabe

13 bis 14 Uhr
Jochen-Klepper-Haus
Ostlandstraße 7

HERBERN

Sozialkaufhaus geöffnet

14.30 bis 17 Uhr
Sozialkaufhaus
Südstraße 15

RINKERODE

Familiencafé des Familienzentrums St. Pankratius

15 bis 17.30 Uhr
Pfarrzentrum

RINKERODE

Mitgliederversammlung des SPD-Ortsvereins

19.30 Uhr
Hotel-Restaurant Lohmann

RINKERODE

Klön- und Spielenachmittag der Männergemeinschaft

16 bis 19.30 Uhr
Pfarrzentrum

DRENSTEINFURT

Mio-Elterncafé

9.30-11.30 Uhr
Kulturbahnhof

DRENSTEINFURT

Wochenmarkt

8 bis 13 Uhr
Martinstraße

DRENSTEINFURT

Spieletreff für junge Erwachsene

18 bis 21 Uhr
Kulturbahnhof
Bahnhofplatz 2

DRENSTEINFURT

„Über den Tellerrand Drensteinfurt“

19 Uhr
Küche des Schulzentrums

Gemeinsames Kochen mit
geflüchteten Menschen

DRENSTEINFURT

„(Ver-)Erben will gelernt sein“

19.30 Uhr
Kulturbahnhof

Vortrag mit Rechtsanwalt
Frank Huerkamp

SENDEHORST

Seniorentreff

14 bis 18 Uhr
DRK-Heim
Weststraße 29

Offenes Treffen

ALBERSLOH

„Meet & Melt“

18 Uhr
Sozialzentrum
Kirchplatz 14

Internationaler Treff

Fr 23. März

ASCHEBERG

Auszeit vom Alltag

18.30 bis 18.50 Uhr
St. Lambertus-Kirche

ASCHEBERG

Kulturtreff

17 bis 19 Uhr
Kulturtreff
Breil

DRENSTEINFURT

Jahreshauptversammlung des Hegerings Drensteinfurt-Walstedde

18 Uhr
Haus Averdung
Am Ladestrag 12

Mit anschließender Hegeschau

DRENSTEINFURT

Sprechstunde des Citymanagements

9 bis 14 Uhr
Mühlenstraße 30

DRENSTEINFURT

Rudelsingen der Landfrauen

19 Uhr
Forum der Teamschule

DRENSTEINFURT

Frühlingskonzert der Grundschule

10.30 Uhr
Turnhalle der KvG-Schule
Windmühlenweg 32

WALSTEDDE

Teenieclub

16.30 bis 18 Uhr
Pfarrheim St. Lambertus

Programm für Kinder ab
sieben Jahren

SENDEHORST

Alexander Karzew + Pavel Tseliapiou

19 Uhr
Reha-Zentrum am St. Josef-Stift

Piano- und Flötenkonzert

SENDEHORST

Wochenmarkt

8 bis 12 Uhr
Kirchstraße

SENDEHORST

FIZ-Wiegestübchen

9.30 bis 11 Uhr
Jugendheimsaal

für werdende Eltern und Eltern
mit Neugeborenen

SENDEHORST

„Take it – Bring it“

15 bis 17 Uhr
DAF-Depot
Hoetmarer Straße

SENDEHORST

Traditionelles Doppelkopfturnier der SPD

19.30 Uhr
Tenne im Haus Siekmann

RINKERODE

Besichtigung des Wald-Klima-Lehrpfads

17 Uhr
Treffpunkt: Nabu-Naturschutz-
station Münsterland, Haus Heid-
horn
Westfalenstraße 490

Anmeldung unter 0 25 38/1224

RINKERODE

Café Kinderwagen

9.30 bis 11 Uhr
Obergeschoss des Jugendheims

Für Eltern mit Säuglingen und
Kleinstkindern

RINKERODE

Generalversammlung der Schützengilde Rinkerode von 1840

20 Uhr
Pfarrzentrum

Sa

24. März

DRENSTEINFURT

Malteser-Kleiderkammer geöffnet

9 bis 11.30 Uhr
Malteser-Kleiderkammer
Sendenhorster Straße 6

DRENSTEINFURT

Generalversammlung der Rentnerband

17.30 Uhr
Vereinslokal Hammer Poat

Start mit einem Übungsabend

DRENSTEINFURT

Häckeln von Strauch-, Ast- und Baumschnitt aus eigenen Anlagen und Gärten für den Eigenbedarf

10 bis 12 Uhr
Recyclinghof

WALSTEDDE

Generalversammlung der Avantgarde

20 Uhr
Vereinslokal Höhne

Einladung an alle Mitglieder
und Interessierten

HERBERN

Baumschnittseminar (Nachholtermin)

9 bis 13 Uhr
Treffpunkt: Haus Spüntrup
Merschstraße 17

ASCHEBERG

Schreddern von Baum- und Strauchschnitt

9 bis 12 Uhr
Ascheberg: Parkplatz am Die-
ningrohr (Standort der Halfpipe
zwischen dem Sportplatz Nord-
kirchener Straße und den Ten-
nisplätzen)

Herbern: Parkplatz Tennisanlage
„Siepen“ (hinterer Bereich)
Davensberg: Fläche am Burg-
turm

(alle Angaben ohne Gewähr)

Gratulation

• Waltraud Kisse aus Rinkerode wird am 22. März 85 Jahre alt.



Ihr Dreingau-Zeitung-Servicepartner vor Ort!

MARKT NR. 1
48317 Drensteinfurt



Unser **Servicepartner** bietet Ihnen folgende Leistungen:

- private Klein- und Familienanzeigen
- Auslagestelle der Dreingau Zeitung

Haben Sie noch Fragen?

Die Dreingau Zeitung erreichen Sie

- telefonisch: 0 25 08.99 03-0
- per Fax 0 25 08.99 03 40

• per E-Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de

www.dreingau-zeitung.de

Dreingau Zeitung

AGM Anzeigenblattsgruppe
Münsterland
www.ag-muensterland.de

IHRE ANSPRECHPARTNER

für gewerbliche Anzeigen-, Beilagen- und Online-Werbung



Kerstin Haag
Telefon 0 25 08. 9903-12
E-Mail kerstin.haag@
aschendorff-medien.de

für Sendenhorst und Drensteinfurt



Marcel Fehse
Telefon 0 25 91.91 78 50
E-Mail marcel.fehse@
aschendorff-medien.de

für Ascheberg, Davensberg, Herbern

www.aschendorff-medien.de

WN Westfälische
Nachrichten
Dreingau Zeitung



Die Klasse 3a der KvG-Grundschule Drensteinfurt hat in einem Kunstprojekt passend zum Frühling farbenfrohe Hühner gebastelt. Sie lädt zum traditionellen Frühlingskonzert in der Turnhalle ein, das am Freitag (23. März) um 10.30 Uhr stattfindet. Foto: KvG-Grundschule

Kein Kuss für Tante Erna

„Gemeinsam stark für Kinder“ in der Kita St. Ludgerus

”

Über kindliche Sexualität haben wir in unserem Team sehr offen diskutiert.

Renate Krüger

”



Dass sie stark sind und sagen sollen, was sie wollen – und was nicht – lernen die Kinder hier beim „Stark-mach-Training“ mit Jutta Papenfort (re.) und Erzieherin Sarah Hollmann. Foto: Husmann

ALBERSLOH. „Nein“, verbalisiert Lisa ihr Bauchgefühl, denn sie weiß: „Ich küsse nur, wenn ich das auch wirklich möchte.“

Tante Erna heißt im echten Leben Jutta Papenfort. Sie leitet mit ihrer Kollegin Kirsten Weyand das „Stark-mach-Training“, das zum Präventionsprojekt „Gemeinsam stark für Kinder“ gehört. Dazu gehören auch Rollenspiele, in denen die Kinder lernen, ihre Gefühle auszudrücken und in Worte zu fassen.

Tante Erna hat mit Lisa ganz viel gespielt. „Da für bekomme ich doch ein Küsschen“, meint die Tante zu dem kleinen Mädchen.

Von Christiane Husmann

Der Schutz vor sexuellem Missbrauch für Kinder im Vorschulalter ist das Ziel des Projekts, das bereits im Jahr 2007 vom Caritasverband für das Dekanat Ahlen und dem Deutschen Kinderschutzbund im Kreis Warendorf ins Leben gerufen worden war und von der Sparkasse Münsterland Ost gefördert wird.

Dabei werden nicht nur die Kinder, sondern auch deren Eltern und Erzieherinnen mit ins Boot geholt. Aktuell nehmen 14 künftige Schulkinder

aus der Kita St. Ludgerus am „Stark-mach-Training“ teil, bei dem nicht nur über gute und schlechte Bauchgefühle geredet wird. „Die Kinder sprechen darüber dass jeder Mensch einzigartig und wertvoll ist“, sagt Kita-Leiterin Renate Krüger. Den Kindern wird erklärt, dass es neben der Muskelkraft noch andere Stärken gibt – zum Beispiel die Herzensstärke oder

Jeder Mensch ist einzigartig und wertvoll

„Da Mädchen und Jungen nur gestärkt und geschützt werden können, wenn sie von Erwachsenen begleitet und unterstützt werden, die sich

selber zum Thema „stark“ gemacht haben, erreicht das Projekt mehrere Zielgruppen gleichzeitig: Kinder, Eltern, Erzieherinnen, interessierte Öffentlichkeit, Interessierte aus Gesellschaft und Politik“, heißt es in einem Flyer zum Thema. „Über kindliche Sexualität haben wir in unserem Team sehr offen diskutiert und durch Christa Kortbrede vom Caritasverband viele Denkanstöße und Handlungskonzepte an die Hand bekommen“, sagt Renate Krüger. In der täglichen Arbeit mit den Kindern lasse man Elemente des Stark-mach-Kurses einfließen und übe immer wieder, wie man sich verbal wehren kann. Die Kita-Leiterin fasst zusammen: „Ich bin froh, dass wir an diesem Projekt drei Jahre teilnehmen durften – zu sagen: ‚Stopp, das will ich nicht‘, beherrschen inzwischen viele unserer Kinder.“

Kurznotiert

Übungsabend und Versammlung

DRENSTEINFURT. Die Generalversammlung der Rentnerband findet am Samstag, 24. März, im Vereinslokal „Hammer Poat“ im Anschluss an den Übungsabend, der um 17.30 Uhr beginnt, statt.

Richtig Erben und Vererben

DRENSTEINFURT. „(Ver-)Erben will gelernt sein“ ist das Thema des gleichnamigen VHS-Vortrages, der am Donnerstag, 22. März, im Kulturbahnhof, um 19.30 Uhr von Rechtsanwalt Frank Huerkamp gehalten wird. Weitere Informationen unter Tel. 0 23 82/59-436.

www.vhs-ahlen.de

Versammlung der Avantgarde

WALSTEDDE. Am Samstag, 24. März, um 20 Uhr lädt die Avantgarde alle Mitglieder und Interessierten, zur Generalversammlung in das Vereinslokal Höhe ein. Auf der Tagesordnung stehen Vorstandswahlen. „An einer Mitgliedschaft Interessierte ab 17 Jahren sind eingeladen, der Versammlung beizuwohnen“, heißt es. (sibe)

Annahme von Schreddergut

ASCHEBERG. Am Samstag, 24. März, können Bürger der Gemeinde Ascheberg ihren Baum- und Strauchschnitt von 9 bis 12 Uhr zum Schreddern an folgende Orte anliefern: Am Parkplatz am Dieringrohr in Ascheberg, Parkplatz Tennisanlage „Siepen“ in Herbern und an der Fläche am Burgturm in Davensberg. Das geschredderte Material kann zu einem späteren Zeitpunkt abgeholt werden.

Frührentner
übernimmt sämtliche Pfaster- u. Gartenarbeiten (Hecken- und Strauchschnitt, Terrassen, Wege, Neuanlagen, Ausschachtungen usw.). Mit Abtransport und Entsorgung. – steuerlich absetzbar –
Tel. 01 71 / 1 92 23 53

Bunte Karten

Die Kita St. Regina Drensteinfurt bietet in den nächsten Wochen in den Kirchenbüros und in der Einrichtung handgearbeitete Glückwunschkarten zu Kommunion und Konfirmation an. „Der Erlös dieser Aktion soll den Kindern im Zuge des aktuellen Themas ‚Kunterbunt geht’s rund‘ ein besonderes Kunstprojekt ermöglichen“, heißt es. In den Kirchenbüros ist darüber hinaus eine Auswahl an Karten zu anderen Gelegenheiten wie Geburt, Taufe, Hochzeit, Geburtstag oder Trauer erhältlich.



Foto: Kita St. Regina

Kleinhans-Plakette für „Beweggründe“

SENDENHORST. Die „Bewegung als zentrales Motiv des diesjährigen Preisträgers“ hob der Arbeitskreis „Woche der Brüderlichkeit“ hervor, der die Plakette zum 13. Mal verliehen hat.

Der Verein „Beweggründe“ habe sich zum Ziel gesetzt, präventiv zu arbeiten, um Menschen jeden Alters, besonders aber Kinder, durch ihre Angebote zu unterstützen. Wörtlich führen sie fort: „Sie wollen Menschen durch Bewegungs- und Bewegungsangebote für ein selbstständiges Leben, für die Gestaltung ihrer persönlichen Zukunft stärken.“ Das Thema „Bewegung“ habe sich keineswegs erledigt, sondern erfahre sogar noch einen Bedeutungszuwachs. Auch das Engagement der Aktiven des Vereins, in Sendenhorst ein Netzwerk aufgebaut zu haben, das alle relevanten Akteure für familienbezogene Hilfen umfasse, wurde gewürdigt. Diese richteten sich an Menschen mit Behinderungen ebenso wie an Geflüchtete oder Zuwanderer jedes Alters.

Hängen geblieben

– die schnelle Woche



Pop und „Schwerlastrock“

Man nehme elf Bands, sieben verschiedene Lokale und eine Menge gute Stimmung – und fertig ist die Drensteinfurter Kneipennacht. Die fünfte Auflage der Veranstaltung am Samstag war mal wieder eine Pflichtveranstaltung für Musikliebhaber der unterschiedlichen Stilrichtungen und zog insgesamt mehr als 1000 Gäste aus der Drensteinfurter Umgebung – so die erste Schätzung der Organisatoren in den frühen Morgenstunden – an. Foto: Simon Beckmann

Kein Behindertenwohnheim an der Bürener Straße

Die Stimmung beim jüngsten Stammtisch „Eine Stadt für alle“ im Kulturbahnhof Drensteinfurt war von Enttäuschung geprägt. Grund war die Nachricht, die der städtische Inklusionsbeauftragte Elmar Rosek im Gepäck hatte: Die bereits weit fortgeschrittenen Pläne zum Bau eines Behindertenwohnheimes auf dem ehemaligen Gärtnerriegelände an der Bürener Straße sind aufgrund des Lärmschutzes ad acta gelegt worden. „Der Bedarf an inklusiven Wohnplätzen ist da. Und dass die jungen Erwachsenen lieber in Drensteinfurt und damit in der Nähe ihrer Familien bleiben wollen, ist auch klar“, schilderte der Inklusionsbeauftragte, der allerdings auch einige positive Nachrichten zu vermelden hatte. So sollen die mobilen Einstiegshilfen am Drensteinfurter Bahnhof mittlerweile einsatzbereit sein. Zudem seien Anmeldungen für eine Rollstuhlfahrt mit dem Betreiber „National Express“ nicht mehr erforderlich. Die Eurobahn dagegen habe zwar Einstiegshilfen an Bord ihrer Züge. Eine Anmeldung sei jedoch nach wie vor notwendig.

Abschließend wies Elmar Rosek darauf hin, dass am Samstag, 14. April, im Jugendtreff im Kulturbahnhof eine inklusive Discoveranstellung stattfinden soll. (dje)



Kulinarische Reise

Auf eine kulinarische Reise durch Deutschland durften sich am Samstag einige Frauen der Walstedder Kolpingsfamilie im Pfarrheim freuen. Denn ihre Männer hatten unter der Regie von „Kolping-Koch“ Heinz Gottmann für sie wieder ein ausgefallenes Menü vorbereitet. Foto: sibe

REWE FRENSTER
Ascheberg - Bultenstr. 22 und
Drensteinfurt - Sendenhorster Str. 12
Donnerstag, 22.03.2018
Neueröffnung unseres Getränkemarktes in Drensteinfurt

Warsteiner versch. Sorten 20x0,5l/ 24x0,33l (1l = 1,00/1,26)	Preis zzgl. Pfand	9,99
Coca-Cola versch. Sorten 12x1,0l (1l = 0,71)	Preis zzgl. Pfand	8,49
Fürst von Metternich Sekt 0,75-l-Flasche (1l = 7,40)		5,55
Schweinerollbraten oder Schweinegulasch aus den kernigen Stücken der Schulter 1 kg		3,49
Schweinerouladen aus der zarten Oberschale 1 kg		4,79
Kalbsbraten oder Kalbsragout aus der Keule, meisterlich zugeschnitten 1 kg		12,99
Frühlingstasche, Tomato Mozzarella Steak o. Honey Bird wir läuten die Grillsaison ein 100 g		0,79
Frisches Hähnchenbrustfilet HKL A, das Zarteste vom Hähnchen 100 g		0,59

„Wir bemalen einen Sarg“

Kita-Projekt der Hospizgruppe Ascheberg

ASCHEBERG. Mal einfarbig, mal mehrfarbig – je nachdem, welche Kreativität die Kinder beim Bemalen ihrer Hände walten lassen.

„Das macht Spaß“, erklärt der kleine Kai freudestrahlend, und sein Freund Noah macht deutlich, was sie da gerade tun: „Wir bemalen einen Sarg!“. Warum sie ausgerechnet einen Sarg bemalen? „Na, damit er schön aussieht“, sagt Amelie und zaubert mit dem Pinsel eine Blume auf den hölzernen Untergrund.

Unbefangen gehen die Vorschulkinder des Kindergartens St. Katharina das Unterfangen Sargverzierung an. Es ist die letzte Einheit eines großen Projektes. „Vom Leben – Tod und Trauer – Hospiz goes Kindergarten“ ist es betitelt und von der Hospizgruppe Ascheberg und dem Kindergarten St. Katharina entwickelt worden. Ein Projekt, das zehn Einheiten beinhaltete und erstmals in Ascheberg durchgeführt wurde. Gleichzeitig aber auch eines, das von langer Hand geplant worden war. „Schließlich handelt es

Richtig dick sind die Hände mit Farbe eingepinselt, und nur wenig später landen viele bunte Abdrücke auf der hellbraunen Kieferoberfläche.

Von Tina Nitsche



Vom Leben, Tod und Trauern – „Hospiz goes Kindergarten“ lautete das Projekt, das die Hospizgruppe Ascheberg im Kindergarten St. Katharina durchgeführt hat. Foto: Nitsche

sich um ein sensibles Thema“, so Elisabeth Mangels, die mit Mechthild Naber, Pastoralreferentin Christine Knuf sowie dem Kindergarten-Team bestehend aus Sandra Schulz, July Smula, Anja und Manuela Vennemann dieses Projekt umgesetzt hat.

„Wir haben hier ganz viele Situationen, da kommen Fragen zum Thema Tod wie aus dem Nichts, und die Kinder wollen viele Sachen erklärt haben, um sie verstehen zu können“, verdeutlicht Sandra Schulz, Leiterin des Kindergartens St. Katharina. Das Thema Tod und Trauer zählt eher zum privaten Thema unserer Gesellschaft. Es wird nicht so gerne darüber gesprochen, schließlich hat es mit Schmerz, Abschiednehmen und Loslassen zu tun. Doch

Kinder sehen die Welt mit anderen Augen. Sie trauern anders, gehen aber auch viel unbefangener mit dem Thema Tod um. „Irgendwie auch wissbegieriger“, gibt Schulz hier Erfahrungen weiter. Das Projekt war in unterschiedliche Einheiten unterteilt. Den Auftakt machte der Jahreskreis, der das Kommen und Gehen der Natur im Laufe eines Jahres verdeutlichte. „Da haben wir auch Sonnenblumen gepflanzt“, verrät Daniel. Das Basteln eines „Muckwuki“ (Mut- und Wut-Kissen) hat dem Ausdrücken der Ge-

„Wir haben hier viele Situationen, da kommen Fragen zum Thema Tod wie aus dem Nichts.“

Sandra Schulz

fühle gedient. Auch auf dem Friedhof sind die 18 Kinder gewesen, ebenso wie sie Bestattungen Kleykamp Mangels und Naber GbR. einen Besuch abgestattet haben. Dort haben sie Särge sowie Urnen kennen gelernt und die Fachfrauen dann mit einigen Fragen gelöchert. „Wie passt man in eine Urne?“, war beispielsweise eine davon. Kindgerecht und mit viel Feingefühl haben Kleykamp, Naber, Knuf und das Kindergarten-Team den Kindern das sensible Thema Tod nähergebracht. Beim Besuch des Bestat-

tungsunternehmens ist dann auch seitens der Kinder spontan die Idee aufgekommen, Sarg und Urne kreativ zu verzieren. Und das haben sie dann auch umgesetzt. Teilweise hochkonzentriert, aber mit viel Spaß, noch mehr Farbe und Kreativität.

Kurznotiert

Schützengilde trifft sich

RINKERODE. Die Generalversammlung der Schützengilde Rinkerode von 1840 findet am kommenden Freitag, 23. März, um 20 Uhr im Pfarrzentrum Rinkerode statt.

Versammlung des Hegerings

DRENSTEINFURT/WALSTEDDE. Am Freitag, 23. März, ab 19:30 Uhr findet die Jahreshauptversammlung des Hegerings Drensteinfurt-Walstedde mit begleitender Hege-schau ab 18 Uhr im Haus Aver-dung, Ladestrag 12 in Drensteinfurt, statt. Da Wahlen stattfinden, bittet der Vorstand um möglichst vollzähliges Erscheinen.

Obstbaumschnitt lernen

HERBERN. Witterungsbedingt musste am 3. März das Baumschnittseminar des Heimatvereins ausfallen. Der Kurs wird jetzt erneut angeboten. Wer sich noch Rat holen will oder vielleicht auch noch nie seinen Obstbaum geschnitten hat, sollte sich also Samstag, 24. März, vormerken. Von 9 bis 13 Uhr findet das dies-jährige Baumschnitt-Seminar in Herbern statt. Treffpunkt ist um 9 Uhr an Haus Spüntrup, Merschstraße 17. Das Ende des Seminars ist gegen 13 Uhr.

Hängen geblieben

– die schnelle Woche

Einbruch ins „Meet U“

Zwei Jugendliche, die in der Nacht von Freitag auf Samstag in den Jugendtreff „Meet U“ in Albersloh eingebrochen sind, sind von der Polizei kurz nach der Tat erwischt worden. Ein Zeuge hatte den Einbruch gegen 2.30 Uhr bemerkt und die Polizei informiert. Die rückte nach eigenen Angaben sofort an und konnte die beiden 16-Jährigen aus Hamm und Albersloh nach kurzer Fahndung aufspüren und vorläufig festnehmen. Nach den Ermittlungen wurden die beiden 16-Jährigen den Erziehungs-be-rechtigten übergeben.



Sachbeschädigungen sind Straftaten

„Schmierfinken“ waren in Albersloh unterwegs. Mitarbeiter der Stadtverwaltung haben Graffiti-Schmierereien an der Ludgerusschule, an Papierkörben und Schaukästen sowie der Schutzhütte am Werseradweg festgestellt. Die Stadt hat Anzeigen erstattet und bittet um Hinweise an Karin Schwarz im Rathaus, Tel. 0 25 26/ 30 31 35, an die Schulleitung, Tel. 0 25 35/ 9 50 80, den Hausmeister, Tel. 01 60/ 7 31 40 16, oder an Robert Kempe (Polizei), Tel. 01 72/ 5 35 59 24. Foto: Stadt

Fortbildung im Café Malta

Die Malteser in Drensteinfurt boten in Zusammenarbeit mit dem Demenz-Servicezentrum Münsterland und der Alzheimer-Gesellschaft im Kreis Warendorf eine Fortbildung für Mitarbeitende in Dienstleistungsunternehmen und Handel an. „Menschen mit Demenz als Kunden“ war das Thema. Im Verlauf des Abends ging die Referentin, Sabine Mierelmeier, auf die Krankheit und die Verhaltensweisen erkrankter Menschen im täglichen Leben ein. Aus den Reihen der Zuhörer kamen viele Fragen, die von der Referentin ausführlich und verständlich beantwortet werden konnten.



Besondere Gäste

Eine Delegation der palästinensischen Umweltschutz-Organisation „Center of Freedom and Justice“ um ihren Repräsentanten Mousa Maria informierte sich über die Arbeit der NABU-Naturschutzstation Münsterland und über Möglichkeiten einer Zusammenarbeit auf Haus Heidhorn. Foto: Jens Schaper/Nabu



Große Autos und schwere Jacken

Die Vorschulkinder der Kita St. Regina Drensteinfurt haben die heimische Feuerwache besucht. Gleich ging es in die Fahrzeughalle, wo sich alle die Autos mit den Ausrüstungsgegenständen anschauten, heißt es im Bericht. Damit sich die Kinder einen Eindruck davon verschaffen konnten, was die Ausrüstung eines Feuerwehrmannes wiegt, durften sie Jacke und Helm anziehen. Im Außenbereich erlebten die Kinder die Kraft des Wassers aus dem Strahlrohr. Foto: Melanie Rohde



Hilfe für Kinder

Die Stiftung „help and hope“ aus Dortmund unterstützt den Sendenhorster Verein „Sternenland“ mit 10 000 Euro. Katharina Breiter (Mi.) von der Stiftung übergab die Spende an Christopher Luig und Renate Eckert vom Verein. Foto: Verein

„Fit für den Klimawandel“

Die Nabu-Naturschutzstation Münsterland hatte mit dem Regionalforstamt Münsterland zu einer Informationsveranstaltung eingeladen. Über 20 private Waldbesitzende, Förster und Vertreter des Staatswaldes waren zusammengekommen, um über die Artenvielfalt in deutschen Wäldern zu sprechen. Michael Elmer von der Nabu-Naturschutzstation Münsterland begrüßte die Teilnehmer im historischen Spieker auf Haus Heidhorn. Mit diesem Abend endete die Reihe von Informations-Veranstaltungen für Waldbesitzer im Rahmen des Projektes „Fit für den Klimawandel“.



Spannendes Theaterstück

Der Förderverein des Kindergartens St. Pankratius Rinkerode lud alle Kita-Kinder ab drei Jahren in das Helios Theater nach Hamm ein. Schon die Fahrt in zwei großen Bussen war für die Kinder ein Erlebnis, heißt es von der Kita. Im Theater wurde es sehr spannend: Indem die Kinder den Kreidekreisen und Papierschnitzel am Boden folgten, kamen sie in den Theatersaal. Dann war es Muckmäuschenstill, als das Stück „Spuren“ begann. Foto: Kita

Ehrungen, Verabschiedungen und Rückblicke bei der KFD Walstedde

Draußen war es kalt, windig und regnerisch. Das störte die Mitglieder der Walstedder KFD aber nicht. Denn die 120 Frauen verbrachten während ihrer Jahreshauptversammlung in der Festscheune des Hotels Volking einen gemütlichen und unterhaltsamen Nachmittag. Für 30 Jahre Mitarbeiterinnen-Tätigkeit wurde Ursula Wißmann ausgezeichnet. Seit zehn Jahren ist Klärchen Bachtrop als Mitarbeiterin tätig. Zudem nutzte das Vorstandsteam – bestehend aus Doris Sander, Uschi Adolf, Gisela Böhrer und Carola Averkamp – die Gelegenheit, um Else Büscher, Le-ne Pollmüller und Elisabeth Schürmann aus den Reihen der Mitarbeiterinnen zu verabschieden. Im Anschluss wurde auf die zahlreichen Veranstaltungen aus dem vergangenen Jahr zurückgeblickt. So war die 222 Mitglieder starke Frauengemeinschaft aus dem Lambertusdorf unter anderem beim Weihnachtsmarkt in Bad Sassendorf, am Möhnesee und in der Brenne-rei Eckmann zu Gast. Außerdem hatte die Walstedder KFD 2017 ihr 50-jähriges Bestehen in der Kulturscheune gefeiert. Abschließend sorgte die KFD St. Bartholomäus Ahlen mit einigen Sketchen für viel Begeisterung bei den Frauen. (sibe)



Vorbereitungen

Die neue Saison steht vor der Tür und das Kolping Blasorchester Rinkerode steckt mitten in den Vorbereitungen. Gemeinsam mit Dirigent Thomas Sprengel verbrachten die rund 40 aktiven Musiker ein Wochenende in der Jugendherberge am Biggeseesee, um ungestört und konzentriert zu proben. Foto: KBO



Lidl lohnt sich

Am Donnerstag,
22.3. um 8 Uhr

Montag – Samstag
8 – 21 Uhr

Neu- eröffnung in Drensteinfurt

Sendenhorster Straße 12

Donnerstag, 22.3.
bis Samstag, 24.3.



Nur am Donnerstag, 22.3.
Kostenlose Backwarenverkostung



Do., 22.3. bis Sa., 24.3.
Großes Eröffnungs-Gewinnspiel



Nur am Samstag, 24.3.
Großes Kinderschminken

Äpfel, rot

Italien/Österreich/
Deutschland.
Klasse I.
2-kg-Beutel
1 kg = 1,15



Aktion

2.29*

Große Vielfalt

an ausgewählten Obst-
und Gemüseartikeln



Paprika Mix

Spanien/Israel.
Klasse I.
500-g-Packung
1 kg = 1,98

Aktion

-.99*

Kürbiskernbrot

750-g-Brot
1 kg = 1,59



-33%

1.19*

Bis zu -37%

auf ausgewählte
Backwarenartikel



**Schinken-Käse-
Croissant**

Je Croissant

-37%

-.49*

**Frische Hähnchen-
Innenfilets, natur**

Aus dem Hähnchenbrustfilet.
400-g-Packung
1 kg = 4,23

Qualität aus
Deutschland



-34%

1.69*

Bis zu -34%

auf ausgewählte Frischfleisch-/
Frischgeflügelartikel

Qualität aus
Deutschland



**Frisches
Schinkengulasch**

Aus dem Schweineschinken.
500-g-Packung
1 kg = 3,78

-32%

1.89*



Hängen geblieben

– die schnelle Woche

Saison startet eine Woche nach Ostern

Keine zehn Jahre, nachdem der Tennisverein seine Anlage erweitert hat, steht dem TC Rinkerode in der kommenden Saison auch ein Kleinfeld zur Verfügung. „Damit schwimmen wir komplett gegen den Strom“, freute sich der Vorsitzende Bernd Horstkötter bei der Mitgliederversammlung. Eine Woche nach Ostern sollen die Plätze der Sportanlage im Breul geöffnet werden. Die zur Wahl stehenden Amtsinhaber wurden wiedergewählt: Bastian Langheim bleibt Jugendwart, Manuel Schemmelmann Schriftführer und Mechtild Volmary Beisitzerin und Ansprechpartnerin für Senioren. (mik)



Reitjugend spielt Völkerball

Der Kreisjugendvorstand veranstaltete in der Halle des Reitvereins Everswinkel ein Völkerballturnier für alle Jugendlichen der Reitvereine aus dem Kreis Warendorf. Insgesamt gingen sieben Mannschaften an den Start. Gewonnen hat die Mannschaft aus Oelde vor den gastgebenden Mannschaften Everswinkel 2 und Everswinkel 1. Darauf folgten die Mannschaften aus Lipporg-Unterberg, Albersloh (Foto), Sendenhorst und Enniger-Vorhelm. Foto: Grunert

Kunstturner auf dem vierten Rang

Die Kunstturner der SG Sendenhorst starteten bei den Gaumannschaftsmeisterschaften, für die sie sich vor zwei Wochen auf Bezirksebene qualifiziert hatten. Die jeweils drei besten Mannschaften aus den drei Bezirken des Münsterlandes trafen hier aufeinander. Nach einem spannenden Wettkampf verpassten die Sendenhorster Turner Malte Wagner, Luca Wagner und Jannis Blömker das Treppchen nur ganz knapp und belegten einen guten vierten Rang.



120 Lerneinheiten absolviert

Die Voltigierabteilung des RV Drensteinfurt hat seit Kurzem zwei Trainerinnen C Leistungssport: Eva Hanewinkel (li.) und Kordula Wernsmann. Dieses Profil qualifiziert besonders für die Ausbildung und Begleitung von turniersportorientierten Pferdesportlern aller Altersstufen. Das Vorbereitungsseminar fand schon Mitte 2017 statt. Im November startete dann der 120 Lerneinheiten umfassende Lehrgang zum Trainer C Voltigieren Leistungssport. Foto: Matthias Kleinedam

Ritz kommt zurück

Neuer TuS-Trainer

ASCHEBERG. Martin Ritz ist im Hauptberuf Logistiker. Der Mann weiß, dass die Dinge nur laufen, wenn ein Rad ins andere greift. Ein Modell, das man problemlos auf einen Fußballverein übertragen könne. Zumindest, wenn es sich dabei um einen schlafenden Riesen wie den TuS Ascheberg handle. Ritz, 47 Jahre, tritt an, um diesen Giganten – im Verbund mit seinen künftigen Mitstreitern – zu wecken. Der Telgter löst im Sommer Andrea Balderi als Coach des hiesigen Fußball-A-Ligisten ab.

Während die meisten Trainerbänke für die kommende Spielzeit in der Region längst besetzt waren, hatte der TuS große Probleme, einen Nachfolger für Balderi (geht zum SV Ems Westbevern) zu finden. Mit weitreichenden Folgen: Leistungsträger wie Torhüter Tobias Kofoth (wechselt zum SV Drensteinfurt) und Kapitän Vincent Sabe (kehrt zum SV Herbern zurück) haben aufgrund der lange offenen Trainerfrage ihren Abschied erklärt. Rodrigo de Sousa wird wohl Kofoth zum SVD folgen.

Ritz, der sich am Donnerstag der Mannschaft präsentiert, will „mit allen Spielern reden“. Auch mit denen, die dem TuS im Sommer den Rücken kehren. Nicht um sie umzustimmen, sondern „um mir ein Bild davon zu machen, warum sie sich für einen Wechsel entschieden haben“. Ritz will „so viele Information wie möglich sammeln, um anschließend die richtigen Personalentscheidungen treffen zu können“.

So spricht einer, der nicht nur elf Männern fortan Beine machen will. Es geht um mehr, um eine Strategie. Ritz kennt sich da aus, beim TuS-Ligarivalen SC Capelle stand er nicht nur bis November an der Seitenlinie, er war auch dessen Abteilungsleiter. Den SCC führte er damals in die Bezirksliga. „Wenn das in einem so kleinen Dorf machbar ist, was ist dann erst in Ascheberg möglich?“, fragt sich Ritz.

Abteilungsleiter Manfred Trahe ist froh, jemanden gefunden zu haben, „der exakt in unser Anforderungsprofil passt. Der eine Aufbruchstimung vermittelt, der als Ur-Ascheberger weiß, wie der Verein tickt. Ich denke, Martin ist für den TuS ein absoluter Glücksgriff.“ (flo)



Arbeitseinsatz der SVR-Helfer

Einige Spieler der Seniorenabteilung des SV Rinkerode sind dem Ruf von Peter Sasse gefolgt und trafen sich zum Arbeitseinsatz. Bei klirrender Kälte wurden rund um das SVR-Gelände Parkplätze gesäubert, die Grünanlagen von Unrat befreit und Graffiti beseitigt. Darüber hinaus konnten einige Reparaturen an Zaunanlagen und den Gebäuden durchgeführt werden. Foto: Burkhard Weber

„Klack '09“ bleibt in der Bezirksklasse

Durch die Abmeldung von zwei Vereinen aus der Bezirksklasse Westfalen wurde durch den Bouleverband NRW die Auf- und Abstiegsregelung durch die Ansetzung einer Relegationsrunde auf der Bouleanlage in Beelen für die Saison 2018 neu geregelt. Nach insgesamt 15 Aufnahmen und fast neun Stunden sicherte sich „Klack '09“ ungeschlagen mit drei Gesamtsiegen den Erhalt der Bezirksklasse B Westfalen.

Drensteinfurt spielte mit Christoph und Mathias Semptner, Alfons Hunsteger, Peter Dahlmann, Manfred Pankock, Wilfried Vorlop und Bhuyan Safayad. In der Saison 2018 wird das Team durch Horst Rieger-Rüdiger verstärkt. Die Spielzeit 2018 beginnt am 22. April (Sonntag) in Paderborn. Parallel ist in der diesjährigen BPV-NRW Pokalrunde die erste Begegnung gegen Coesfeld im heimischen Bouldrom zu spielen.



Reitabzeichenprüfung bestanden

Die Reitabzeichenprüfung fand am Wochenende beim RV Rinkerode statt. Alle Prüflinge haben ihr Reitabzeichen erfolgreich bestanden und durften ihre Urkunden aus den Händen der Richterinnen entgegennehmen. Abgenommen wurden der Basispass, das RA 4 und das RA 5. Auf die Prüfung vorbereitet wurden die Prüflinge durch Ulrike Koch, Silke Richter, Jessica Wirth und Marie Dickhoff. Foto: Lea Rieping

Familienanzeigen



Statt Karten

Jesus spricht:
„Ich bin die Auferstehung und das Leben.
Wer an mich glaubt, wird leben,
auch wenn er stirbt.“
Johannes 11,25



Reinhard Imberge „Pommes“

* 18. April 1956 † 10. März 2018

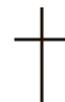
In unendlicher Liebe:

Deine Petra
Dein Fabian
Erich und Anne
Margret und Jürgen
und alle Angehörigen

Traueranschriften: Petra Glowienka, Schicks Kamp 44, 48317 Drensteinfurt
Fabian Ognibeni, Schenkwaldweg 18, 59387 Davensberg

Die Trauerfeier findet am Freitag, den 23. März 2018, um 14.00 Uhr in der St. Anna-Kirche zu Davensberg statt.
Anschließend erfolgt die Urnenbeisetzung.

Nach der Urnenbeisetzung laden wir zum Kaffee in das Restaurant „Clemens-August“ ein.
Von liebevollsten Kranz- und Blumenspenden bitten wir abzusehen.



Als Gott sah, dass dir die Wege zu lang,
die Hügel zu steil und das Atmen zu
schwer wurde, legte er seinen Arm um dich
und sprach: „Der Friede sei mit dir“.

Traurig nehmen wir Abschied von unserer lieben
Mutter, Oma, Uroma, Schwester und Schwägerin

Elisabeth Beier

geb. Fröhlich

* 7. 8. 1925 † 18. 3. 2018

Wir werden dich nie vergessen.

Renate Gerber
Volker und Franka Beier
Enkel, Urenkel und
alle Verwandten

Bestattungen Heimken c/o Renate Gerber
Honekamp 14, 48317 Drensteinfurt

Der Trauerfeier findet am Freitag, dem 23. 3. 2018, um 13.30 Uhr
in der Friedhofskapelle Drensteinfurt statt; anschließend erfolgt
die Beisetzung.

Statt freundlich zugedachter Blumen bittet die Verstorbene um
eine Spende zugunsten des St.-Elisabeth-Stift, Nottuln, Stichwort:
Sozialer Dienst, E. Beier, IBAN: DE20 4015 4530 0082 0092 18.

Nachruf

Am 11. März 2018 verstarb

Herr Erich Weißen

Erich Weißen hat sein ganzes Arbeitsleben der Firma Kruse & Klapdor Drensteinfurt die Treue gehalten. Bereits nach Beendigung der Volksschule trat Erich Weißen seine Ausbildung zum Groß- und Außenhandelskaufmann bei Architekt Bernhard Kruse an. Nach seiner Rückkehr aus der Kriegsgefangenschaft nahm Erich Weißen umgehend seine Arbeit im Baustoffhandel Kruse & Klapdor wieder auf. Er war über die vielen Jahre seiner Zugehörigkeit im Innen- und Außendienst tätig. Er war Bindeglied zu Bauherren und Architekten und er verstand es mit diesen langjährige und erfolgreiche Geschäftsbeziehungen aufzubauen. So war Erich Weißen bis in die neunziger Jahre durch seinen unermüdlichen Einsatz maßgeblich an der Entwicklung der Firma Kruse & Klapdor beteiligt und hat durch seine Arbeit die Grundlage für die weitere Entwicklung des Unternehmens an der Konrad-Adenauer-Straße mitgetragen.

Erich Weißen wird uns in guter Erinnerung bleiben.

Im Namen der Elkendorf GmbH, Drensteinfurt

Ralf Elkendorf



Martin Ritz wechselt zu TuS Ascheberg. Foto: miß

Konflikte, Stress, Gewalt, Sorgen,
Mobbing, sexueller Missbrauch, Ärger

Wir hören Dir zu und können helfen.
Beratung für Kinder und Jugendliche.
Vertraulich, kurzfristig, flexibel.



die lobby für kinder

Die Beratungsstelle im Deutschen
Kinderschutzbund Münster
Berliner Platz 33 · Telefon 0251 47180
www.kinderschutzbund-muenster.de

In memoriam

Josef „Gordon“ Wulf

* 7. 4. 1950

† 21. 3. 1998

Deine Freunde

Kleinanzeigenmarkt

Stellenangebote

Individuelle Beratung unter:
0800/8888121
info-bildung@tuev-nord.de

Los geht's!

Mit Umschulungen und Qualifizierungen in mehr als 40 Berufen in 2018 durchstarten.

- Kraftverkehr / Lager & Logistik
- Eisenbahnverkehr
- Metall- und Elektrotechnik
- Gesundheit und Pflege
- Kaufmännische Berufe
- Handwerk
- Schutz und Sicherheit

15x in NRW - auch in Ihrer Nähe!

TÜV NORD Bildung GmbH & Co. KG
Weitere Infos und alle Termine unter:
www.tuev-nord-bildung.de/umschulungen



LOTTOFEE GESUCHT

Für unsere Filiale in Münster-Hiltrup suchen wir **Verkaufskräfte** in Teilzeit oder zur Aushilfe auf 450€-Basis. Weitere Infos finden Sie unter Ebay Kleinanzeigen Nr. 817707175. Schriftliche Bewerbung bitte an: Lotto Mejauschek, Ostbredenstraße 73, 59229 Ahlen oder lotto-mejauschek@web.de

Aschendorff Logistik

Wir suchen **Zusteller (m/w)** ab 18 Jahren für die Verteilung der Tageszeitung von montags-bis samstags in der Nacht.

Über Bewerbungen aus den Bereichen **DRENSTADT** und **RINKERODE** würden wir uns ganz besonders freuen.

Telefon (0251) 690-664
Montag - Freitag 8.00 - 17.00 Uhr
zeitungsbotenbewerbung@aschendorff.de

Aschendorff Logistik

Wir suchen einen **Zeitungsboten (m/w)** für die Zustellung der Tageszeitung in der Nacht in **ASCHEBERG**

(Minijob- oder Teilzeittätigkeit, von Mo - Sa, oder z. B. nur samstags, Zustellfenster zwischen 02:00 - 06:00 Uhr morgens).

Die Aschendorff Logistik freut sich auf Sie!
Telefon (02 51) 6 90-664
zeitungsbotenbewerbung@aschendorff.de

Aschendorff Logistik

Wir suchen einen Boten für die Verteilung von Printprodukten und der Post in den Vormittagsstunden für ca. 2-3 Stunden von Mo - Sa in Herbern auf Teilzeit- oder Minijob-Basis (Zeitfenster: von 06:00 Uhr - 15:00 Uhr), gerne mit eigenem PKW.

Wir freuen uns auf Sie!
Aschendorff Logistik!
☎ 0251/690-664,
zeitungsbotenbewerbung@aschendorff.de

Berufskraftfahrer (m/w) C/CE gesucht!

Deine Erfahrung im Bereich Kran- und Planenfahrzeuge wird dir den beruflichen Alltag vereinfachen. Außerdem zeichnen dich Teamgeist, Kommunikationsfähigkeit und Einsatzbereitschaft aus. Ein attraktives Festgehalt, überdurchschnittliche Spesenvergütung, Urlaubs- und Weihnachtsgeld, private Tankkarte sowie betriebliche Altersvorsorge ist für uns selbstverständlich. Du bist in Fahrt gekommen? Deine vollständigen Bewerbungsunterlagen schickst du bitte an Simone Heimken sheimken@gieskerlaakmann.de oder telefonisch unter 02502/2303-31. Gerne auch Interessenten/innen aus dem Ruhrgebiet

Frühdienstkraft: Wir suchen eine/n zuverlässigen Mitarbeiter/in für die Zustellung der Tageszeitung an unsere Leser für 30-35 Wochenarbeitsstunden im südlichen Münsterland (Briefkastenzustellung). Ihr Tätigkeitsbereich umfasst die Zustellung der Tageszeitung an unsere Leser in wechselnden Bezirken. Arbeitszeiten: ca. 01:30-07:00 Uhr morgens, Mo-Sa.; Arbeitsort: südliches Münsterland. Für diese Tätigkeit benötigen Sie einen Führerschein Klasse B. Die Aschendorff Logistik freut sich auf Sie. Stichwort: Frühdienstkraft Südost. ☎ 0251/690-664 (Mo-Fr. 8-17 Uhr) o. E-Mail: zeitungsbotenbewerbung@aschendorff.de

Mietgesuch Wohnungen

Mobiler Rentner sucht eine 2-Zi.-Wg. Kü., Bad, vorzugsweise i. ländl. Raum bis 60 m², Hausmeisterarbeiten können übernommen werden, kein Makler, keine mails ☎ 0151/23714276

Sonstige Fahrzeuge

Sommerreifen, 155/80/R13/79T auf Felge zu verk., Stück 20 €, ☎ 02597/691541.

Elektrofahrzeuge

Ankauf & Abhol. alle KFZ, auch mit Unfall und alle Schäden - komme sofort, zahle bar. Bis 21 Uhr. ☎ 02541/968982

Wohnwagen

Suche einen Wohnwagen, gerne mit Etagenbetten. ☎ 0152/27034760

Antiquitäten

Stil-Fernseh-Phono-Schrank, Nussb.-Mah., 140x100x45 (HBT), für TV-Diag. 100 cm, auszieh- u. drehbar, Einschleibern, Top-Zust., VB 300 €, inkl. TV u. Stereo. ☎ 02505/3068.

Antiker Eichenschrank, ca. 1910, gekalkt (Vintage) 2trg., 2 Schubladen, B: 1,50, H: 2,00-2,25, T: 0,56 m, zerlegbar VB 350 €, ☎ 0175/3631129.

Eichenmöbel massiv, teils rustikal, Kristall, antike holländische Wandteller, schöne Pferdebilder. ☎ 0208/641740.

Apotheken Standgefäße Glas braun Preis VB Apotheker Waage Messing mit Gewicht 80 €, Tel. 02501/59212.

Seltenheit - engl. Mahagoni-Bücher- Etage, ca. 100 Jahre, 70x70x180, mit eingebautem Waffenschrank, abzugeben. ☎ 02505/3068

Runddeckel-Truhe, eichenf. Weichholz, orig. Beschläge, ca. 100 Jahre, Top-Zustand. 105x50x60 (LxBH), VB 300 €, ☎ 02505/3068.

Jugendstil Vertiko mit Spiegel- u. Säulenaufsatz, um 1900, Farbton Mahagoni, H 2 m, T 47 cm, L 98 cm, ☎ 02597/6920784.

Puppenwagen (Jahrhundertwende), sehr selten u. 145 Schellack-Platten, Preis VS, ☎ 02597/6920784

Balkenwaage 15 €, ☎ 02501/59212.

Möbel/Wohnen

Luxus-TV-Sessel m. 5 Motoren, elekt. Aufstehhilfe, Hgz, Fuss u. Rückenteil, Fussstellverlängerung m. Herzwaage, Sitzhöhen u. -tieffenverstellung, mod. Form, 4 Jahre, Topzustand, NP 4300 €, f. 950 € VB., ☎ 0157/8898264.

Essisch, Teakholz mit 3 schwarzen Lavastein-Einlegeplatten, 2,00 x 0,90 m, und 6 Freischwinger-Stühle m. schwarzem Geflecht und Edelstahl-Kufen, VB 800 €, ☎ 0175/3631129.

Top-Sessel von Brühl, Mod. Tomo, 1,5 J. alt, Leder schwarz, mit vielen Funktionen, NP 3300 €, für 1500 €, ☎ 0251/54323.

Suche Gefrierschrank oder Truhe, auch defekt, bezahle auch dafür. ☎ 0152/15711600 o. ☎ 05971/960264.

Schlafzimmer komplett an Selbstabholer kostenlos abzugeben. Termin abstimmen unter: ☎ 0170/9957012.

Spülmaschine, Edelstahl, Amica, VB 120 €, E-Herd, mit Ceran, 100 €, LCD-TV 40 Zoll, 100 €, ☎ 0174/8599098 oder 02534/7847

Osterhasen aus Porzellan u. Holz, schöne Osterartikel, schöne Glas-schmühe, günstig zu verk., ☎ 0157-35456005.

Gläser, ca. 50 St. (Wein, Sekt, usw.) für zusammen 50 € zu verkaufen. ☎ 02506/2379

Essservice für 12 Per. mit Goldrand Preis VB, ☎ 02571/6800 oder 4494

Tiermarkt

Wir alle suchen noch liebe Menschen, die uns ein Zuhause geben: Kater Fritz 11 Jahre, Max u. Moritz 1,5 J., Toni u. Lasse 9 Mon., Adele u. Jakob 7 Mon. Alle kastr./tätow./entw./geimpft. ☎ 0171/7452631

CHARM. "MINI-RETRIEVER" (8 kg, 32 cm, 2,5 J.) v. Trierschütz, s. naturverb. Menschen m. Zeit. ☎ 0251/314612 oder 0160/3030772.

Meerschweinchenbabys aus liebevoller Hobbyzucht. Auch Kastraten. Außenhaltung. ☎ 0251/0160/6074, Mobil: 0162/9871411.

Meerschweinchenbabys aus liebevoller Hobbyzucht. Auch Kastraten. Außenhaltung. ☎ 0251/0160/6074, Mobil: 0162/9871411.

Binsenastride, Japanische Mövchen, rote Kanarien zu verk. ☎ 0177/5722892

Junge Wellensittiche aus Hobbyzucht je 10 € zu verk. ☎ 0251/329347

Verkäufe

2 Eintrittskarten für Aladin in Hamburg am 05.04.2018 um 20.00 Parkett rechts Reihe 12 Platz 15 und 16 krankheitsbedingt für 160 € zu verkaufen. Originalpreis 209 €. ☎ 0171-6372833 ☎ Online-ID: cb22d2bb

Gazelle, 2 Damen-E-Bike, 28er, 1x Rahmenhöhe 53 + 58, 4 Jahre alt, ca. 4000 km, sehr guter Zustand, zu verkaufen, Preis pro Rad 700 € VB. ☎ 02504/1808.

Gazelle, 2 Damen-E-Bike, 28er, 1x Rahmenhöhe 53 + 58, 4 Jahre alt, ca. 4000 km, sehr guter Zustand, zu verkaufen, Preis pro Rad 700 € VB. ☎ 02504/1808.

28er Damen-Hollandrad, 3-Gang, Nostalgie, schwarz, 100 €, 28er Damen-Hollandrad Nostalgie, schwarz mit Nabendynamo 120 €. ☎ 02571/921170.

Gärtner sucht Arbeit Hochdruckreinigung, Vertikutieren, Hecken-Rückschnitt, Unkraut usw. ☎ 015221640113

Buche/Eiche, auf 30 oder 40 cm gesägt und gespalten, trocken, zu verk. ☎ 02509-8140 ☎ Online-ID: 466559aa

BMW 3er, E36, original Folgen 71 x 15 wie neu mit Sommerreifen 205/60 R15 91V ☎ 0151/17504465 (Havixbeck)

Lidl DB-Ticket, 2 Fahrten durch ganz Deutschland, gültig bis Ende März für 49,90 € zu verk., ☎ 0170/2813962

2 Lidl-Tickets, gültig für 2 Fahrten innerhalb Deutschlands, Zeitraum bis 27.03. (außer freitags) à 49,90 € zu verk. ☎ 02506/2932

Gardena Elektro-Rasenlüfter (Walzen, Edelstahlfedern) sehr guter Zustand für 70 € abzug., ☎ 0251/624997

Kräftiger Mann Handwerkl. geschickt räumt ihren Keller, Dachboden, Wohnung, Garage leer ☎ 015221640113 oder Whatsapp ☎ 02505/3068.

Herren Pullover, Farbe Grün, original Polizei, neu, verschiedene Größen, zum Sonderpreis von 19,50 € ☎ 0251/785411

Schreiner Reparaturarbeiten, auch Kleinaufträge, Kleinstmöbel und Holztreppen, führt aus ☎ 0178-2187288.

Wohnwagen mit festem Vorzelt auf Campingplatz in Greven zu verkaufen. Mit Inventar u. eigenem WC, VB 6.500 €, ☎ 0172/4477213.

In der Bundesbahngartenanlage Gut Grün sind ZWEI GÄRTEN zu verpachten. Gerne Bundesbahner od. Angehörige. ☎ 0152/55170196.

Alu D-Rad, 28 Zoll, von Rabeneck, 8-Gang-Schaltung, Rücktritt, RH 50, silber/schwarz, Topzustand, VB 200 €. Tel MS 0152/56330334

Auflösung des Rätsels

3	6	5	9	8	1	4	7	2
7	2	1	5	4	3	9	8	6
4	8	9	7	2	6	1	3	5
8	7	2	3	5	9	6	4	1
6	5	3	8	1	4	2	9	7
1	9	4	6	7	2	3	5	8
2	1	8	4	3	5	7	6	9
9	4	7	2	6	8	5	1	3
5	3	6	1	9	7	8	2	4

Lassen Sie Ihre alten 8, Super 8, 16 mm Schmalfilme und VHS-Kassetten von privat auf DVD kopieren. ☎ 02504/2530.

Gitarren - Noten - Zubeh. Werkstatt - Handel - Verleih. Ronge ☎ 02599/1863 - www.personal-guitar.de

Erotik: Shades of Grey war gestern, Crossfire ist heute. 5 Bände statt 49,95 nur 22 €. ☎ 02536/345979

Fahrrad-Herrensattel-Lepper, wie neu, für 50 € zu verkaufen. ☎ 0175/2730215.

Kaufe privat 28er Damenräder, auch mit leichten Mängeln, bis 60 € bar an. ☎ 0157/58175966 (MS).

Sammlerstück: Bauer T70 Sound Tonfilmprojektor, voll funktionsfähig, VB 27 €, ☎ 02536/345979

Klavier, schwarz, Topzustand, wenig gespielt, neu gestimmt. ☎ 0170/8432126.

Kühlschrank Lieberr zu verk. 1,45 m x 0,60 m x 0,60 m, VB: 120 €. ☎ 0151/21703084 (Emsdotten)

Sehr schöne, tadelloser gepflegte Schaufensterpuppe zu verkaufen. ☎ 0251/92779115

Frisches Kaminholz, reine Buche, verschiedene Längen, SRM, ab 59 € ☎ 0151/22261736 Nottuln.

Zylinderhut, gut erhalten, Seide, ca. Gr. 57 - 60, Preis 80 € VB, ☎ 0172/5393926

Anita bitte melde dich, habe Trödel abzugeben, habe deine Telefon-Nr. verloren. ☎ 02571/6800 oder 4494

Mehrere Rasenmäher (Benzin) u. Ersatzteile u. Motoren, Preis VS. ☎ 02551/9950013

Erotische Romane und Bildbände, Taschenbücher ab 2 €. ☎ 02536/345979

Genutrain Knie-Bandage, nur 1x gebraucht, Neupreis 99 €, VB 15 €. ☎ 02536/345979

1 A Kaminholz, reine Buche, 3 J., 25 cm in MS-Nienberge, ☎ 0171/3581060.

Amboss, 75 cm Gesamtlänge, in Greven zu verkaufen, ☎ 02575/1449.

Historischen Kutschen zu verkaufen. ☎ 0177/6416050.

Soundbar Sony absolut neuwertig Preis VB, ☎ 02501/59212

Lautsprecherboxen 4 oder 6 ohm Stück 10 €, Tel. 02501/59212.

Gartenland in MS Handorf zu verpachten. ☎ 0251/327172 AB

Gesuche

"Edelfulden" sucht Spenden für die Krebsberatung. Bücher, schönen Trödel, Kleidung, Spielzeug, Antikes und vieles mehr. Annahme werktags von 14-17 Uhr, Hof Averkamp, Dingbangerweg 215 in MS, www.krebsberatung-muenster.de, ☎ 0152/58193428. Der nächste Hallen-Floh- und Büchermarkt findet am So. 15.04.2018, 11 - 17 Uhr, auf dem Hof Averkamp statt.

Achtung Kaufe! Pelze a. Art Teppiche, Abend-Trachten-Mode, Taschen, Kristall, Bilder, Bernstein, Korallen, Zinn, Orden, Münzen, Silberbesteck, Porzellan, Uhren a. Art, Schmuck, alte Weine, Champagner, seriös, Frau Lora ☎ 0163/1363111

Achtung seriöser Ankauf von Schreib-Nähmasch., Porzellan, pelze, 100-4.000 €, Öl-Gemälde, Tischwäsche, Schallplatten, Garderobe, Möbel, Bernstein, Mode-Silber-Goldschmuck, ☎ 0178/9246809 Fr. Laubinger.

Kaufe alle Pelze, Dupont, Mont-blanc, Teppiche, Porzellan, Bernstein, Koralle, Bücher, Näh- / Schreibmaschinen, Zinn, Kristall, gepflegte Garderobe, Modeschmuck u. Tafelsilber. Seriöse Abwicklung. ☎ 0157/53421911

Suche von privat, Pelzmantel oder Jacke, Garderobe, Lederhandtaschen, Näh- und Schreibmaschinen, Bilder, Porzellan, Silberbestecke, Münzen, Armbanduhrn, Bernstein, Schmuck, Herr Klär seit 1975, ☎ 0209/94573682

Achtung!!! Privat sucht Pelzmantel, Pelzjacken, zahl 500-3000 €, Münzen, Porzellan, Tafelsilber, Bernstein, Puppen, Garderobe u. Teppiche. ☎ 0151/52109446

Kaufe Trödel, Antikes, Schallplatten, Altes u. Nettes aus Keller, Dachboden, Hausverkauf oder Nachlass. ☎ 02572/81935 oder 0160/99142888.

Suche Pelze, Porzellan, alte Bibeln, Silberbesteck, Münzen, Schmuck, Bernstein/Korallenketten. ☎ 0201/53697128.

Sammler su. Porzellan, Bleikristall, Römer, exkl. Handtaschen, Nerze, Münzen, Korallen, Bernstein, Modeschmuck. ☎ 0201/43367372.

Sammler sucht fertig gestickte Gobelbilder sowie Musikinstrumente, Puppen u. Teddies. Bitte alles anbieten. 0151 / 71410467.

Suche Münzen u. Briefmarken, alte Ansichtskarten, alte Briefe (gerne große Sammlung). ☎ 02508/997892 od. ☎ 02508/9933219.

Suche alles vom 1. u. 2. Weltkrieg, wie z. B. Orden, Urkunden, Uniformen, Fotos usw. ☎ 02508/997892 od. ☎ 02508/9933219.

Suche günstiges älteres Spielzeug, z.B. Modellautos, Eisenbahn, Playmobil ☎ 0151-20568426.

Ankauf von Wandteppern, Tabakpfeifen, Gobelbildern und Münzen. ☎ 0160/93056756

Privater Verein sucht Akkordeon oder Harmonika. ☎ 02381/3606332.

Militärische Nachlässe und Antikwaffen gesucht. ☎ 0234/355249 od. 0172/7837808.

Gebrauchte Nähmaschine (funktionsfähig) zu kaufen gesucht. ☎ 0251/2878647 + 0176/96481748

Suche geb. Werkzeuge u. Elektrowerkzeuge. ☎ 0151/47236014

Partnerschaften

Er sucht sie für diskrete Treffs bei ihm auch gebunden, ☎ 0152/37843012.

Bekanntschaftsvermittlung

Angelika, 61 J., mit Top-Figur, etwas vollbusig u. hübschem Gesicht. Bin nicht ortsg., arbeite gerne in Haus u. Garten, mag Musik u. am Abend gemütlich beisammen sein. Bin leider verwitwet u. jetzt wo der Frühling anfängt, ist die Einsamkeit am schlimmsten. Es wäre schön, wenn Du üb. PV anrufst u. wir uns finden. ☎ 0176-45986085

Ich, Margarete, 71 J., bin ganz u. gerne Frau, anschlussfähig u. zärtlich, mit schöner vollbusiger Figur. Leider bin ich Witwe u. es gibt niemand mehr, für den ich kochen, backen u. sorgen kann. Möchte wieder ganz für einen einsamen Mann (da sein u. ihn lieb haben) Kostenloser Anruf üb. Pd-Senioren Glück ☎ 0800-7774050

Iris, 66 J., hübsch aussehend u. auch im Herzen jung geblieben. Ich mag das häusl. Leben, Rad fahren, leckeres Essen zaubern, fernsehen zu Zweit. Es ist so schade um jeden Tag, den ich alleine, ohne DICH verbringen muss. Doch jammern bringt nichts... so hoffe ich. Du liest das u. meldest Dich üb. PV ☎ 0176-34498406

Frühlingsaktion! Vermittlung f. alle Frauen unbegrenzt und garantiert kostenlos üb. PV ☎ 0800-2886445

Reise

12-tägige Flug- & Bus-Rundreise nach Portugal, davon 5 Tage Badeurlaub an der Algarve. 1 Gutschein von privat zu verkaufen. Verschiedene Termine möglich. Preis VB 2.600€. Infos unter ☎ 0151/70403540.

Zeeland/Zoutelande: FH für 5 Pers., m. gr. Garten, 400 m zum Strand, kurzfr. v. 5.-19.5. zu verm., weitere Termine auf Anfrage, ☎ 02591/78340 mechtildil.noll@web.de

Idyllisches Feriendom direkt am Nordseedeich, ruhig, günstig, Kurmöglichkeit, Kinder willkommen, Hund erlaubt. ☎ 05601/86815

CUX-Duhnen, 3-Raum-FEWO, 50 m², EG, März und April noch Termine frei. ☎ 02595/899, www.hennysferienwohnung.de

Carolinen-/Harlesiel, FW+FH, ☎ 05846/2485 www.nordseefriese.de und www.urlaub-inharlesiel.de

Kroatien, Trogir bei Split, FeWo, 2-6 Pers., ca. 35 m vom Meer, Vermietung ab 15.04. bis 15.11.2018 ☎ 02575/3816.

Geschenkt

Surfmateriale (Surfbretter, Segel, Masten u. versch. Zubehör) und Holzgartenstühle, weiß, zu verschenken an Selbstabholer, ☎ 0251/314853

Küchenschrank Kiefernholz, Butzenschleiben, drei Schubladen m. Schmiedeeisengriff zu verschenken. ☎ 0251/93258585.

Sehr schöne Puppen, auch von "Schildkröt", komplett angezogen, zu verschenken, ☎ 0251/92779115

Jugendzimmer und 2 Kommoden an Selbstabholer zu verschenken. ☎ 0151/16993953.

Zwerghahn und Schopfwachteln zu verschenken. ☎ 0251/212070.

Eine schöne gewachsene mittelgroße Azalee, ☎ 02534/1617.

Dienstleistungen/Empfehlungen

Gutachter (Rentner) erstellt für ihre Immobilie ein Verkehrswertgutachten schnell u. preisgünstig. ☎ 02528-929811 ☎ Online-ID: 72010214

Kurznotiert

Nur drei Prozent Trinkwasser

Das Wasser, das die Erdoberfläche bedeckt, ist zum Großteil Salzwasser und nur zu etwa drei Prozent frisches Trinkwasser. Dazu kommt, dass heute sieben Milliarden Menschen auf der Erde leben, die – etwas abstrakt gesprochen – die Ressourcen von 1,5 Planeten verbrauchen. „Das Problem dabei: Die Wasser- und Ressourcenvorräte vergrößern sich nicht“, erklärt Henkel Nachhaltigkeitsexpertin Mareike Klein. (ots)

Sparsame Maschinen

Jeder verbraucht im Schnitt bis zu 250 Liter Wasser pro Tag – und davon wird viel verschwendet. Warum wird zum Beispiel beim Bodenwischen der Eimer immer vollgemacht? Halb so viel Wasser reicht meist auch. Richtig viel sparen kann man, wenn man die Waschmaschine nur voll beladen anstellt. Das Gleiche gilt für den Geschirrspüler. (ots)

Duschen sparsamer als ein Vollbad

Wer ein Vollbad nimmt, verbraucht 150 bis 200 Liter Wasser. Duschen ist da sparsamer. Vor allem dann, wenn man das Wasser beim Einseifen mit Duschgel und Shampoo stoppt. Das gilt auch fürs Zähneputzen und Händewaschen. Jedes Jahr könnten rund 250 Millionen Kubikmeter Wasser gespart werden, wenn alle Deutschen nur eine einzige Minute kürzer duschen. (ots)

„
Durch eine Mischung von Sand- und Steinschichten entsteht ein Mini-Ökosystem, das 99,5 Prozent aller Erreger abtötet.“

Claudia Wirths, Koordinatorin des Projekts „Dreh den Hahn auf“



Dank des Bio-Sand-Wasserfilters kann schmutziges Wasser auf natürliche Weise gereinigt werden. Foto: Geschenke der Hoffnung e. V.

Die Hoffnung bleibt

Wasserkrise: Naturbasierte Lösungen eröffnen neue Möglichkeiten

Naturbasierte Lösungen gewinnen bei Bekämpfung des weltweiten Wassermangels inzwischen immer mehr an Bedeutung.

Das berichtet das christliche Hilfswerk Geschenke der Hoffnung anlässlich des internationalen Weltwassertages am Donnerstag (22. März). Die Bekämpfung der globalen Wasserkrise sei eine der wesentlichen Herausforderungen des 21. Jahrhunderts. Weltweit haben 844 Millionen Menschen keinen oder nur mangelhaften Zugang zu sauberem Trinkwasser. Der Weltwassertag wird seit 1992 jährlich auf Initiative der Vereinten Nationen began-

gen. In diesem Jahr steht er unter dem Motto „Nature for Water“ (Natur für Wasser). Er soll damit für eine stärkere Berücksichtigung von ökologischen Lösungen bei der Wassergewinnung werben. Als Paradebeispiel dürfte dabei auch der Bio-Sand-Wasserfilter gelten, den Geschenke der Hoffnung und seine Partnerorganisation Samaritan's Purse seit Jahren erfolgreich einsetzt. Weit mehr als 30 000 dieser Filter konnten das Werk in den vergangenen zehn Jahren in Ländern wie Kambodscha, den Philippinen und

Uganda installieren. „Die Filter werden vor Ort gebaut. Durch eine Mischung von Sand- und Steinschichten entsteht ein Mini-Ökosystem, das 99,5 Prozent aller Erreger abtötet“, erklärt Claudia Wirths, Koordinatorin des Projekts „Dreh den Hahn auf“. Die Folge seien weniger Krankheiten, weniger Ausfälle auf der Arbeit und in der Schule und somit eine bessere Lebensgrundlage für die betroffenen Familien. Die Kosten dafür seien überschaubar. „Für 100 Euro können wir den Familien eine Hygiene- und

Sanitärschulung anbieten und einen Bio-Sand-Wasserfilter bereitstellen. Bei regelmäßiger Nutzung und selbständiger Wartung hält der Filter mehr als ein Jahrzehnt“, berichtet Wirths. Anlässlich des Weltwassertags hat Geschenke der Hoffnung die Kampagne „1000 Filter in zehn Tagen“ gestartet. Bis zum 22. März soll genügend Geld eingeworben werden, um 1000 Familien den Zugang zu sauberem Trinkwasser zu eröffnen. (ots)

Idealer Durstlöscher

Lecker und preiswert: Leitungswasser

Es ist lecker, sicher, praktisch und preiswert: Die Deutschen löschen ihren Durst

gern mit Leitungswasser. Dies ergibt eine repräsentative Umfrage des Meinungsforschungsinstituts GfK. Dem-

nach greifen mehr als drei Viertel der Bundesbürger mehr oder weniger oft zu einem Glas aus dem Hahn,

Tendenz steigend. Damit die Qualität bis zum Zapfhahn erhalten bleibt, sollten Eigentümer und Vermieter ihre Trinkwasser-Installation regelmäßig von einem Experten überprüfen lassen, da sie ab der Übergabestelle im Haus für die Qualität des verteilten Trinkwassers verantwortlich sind. Die SHK-Fachbetriebe bieten dafür einen Trinkwassercheck an. Geeignete Betriebe finden Hausbesitzer unter www.wasserwaermeluft.de im Internet. (txn)



Leitungswasser eignet sich hervorragend als Durstlöscher. Foto: ZVSHK/txn

LESERREISEN

© Bildedesign Fotolia

FERIEN
NRW

pro Person
€ 84,-



MUSICAL ÜBERRASCHUNGSFAHRT TAGESFAHRT INS BLAUE – UNSER DANKESCHÖN AN SIE!

TAGESFAHRT | DIENSTAG, 31.07.2018

Lassen Sie sich überraschen und verbringen einen ganz besonderen Tag im Ruhrgebiet! In der Mittagszeit begrüßen wir Sie an Bord unserer modernen Fernreisebusse. Unsere Fahrt führt ins Ruhrgebiet mit individuellem Aufenthalt. Gestalten Sie den Nachmittag frei nach Ihren Interessen und Wünschen, gehen Sie shoppen oder Sie flanieren entlang vieler Geschäfte, Restaurants oder auch Bars! **Am Abend erwartet Sie ab 18.30 Uhr ein atemberaubendes und unvergessliches Musical-Erlebnis. Seien Sie dabei und erleben eine ganz besondere Inszenierung!** Tauchen Sie ein und lassen sich von unbändiger Energie und Dynamik verbunden mit einer einzigartigen Geschichte mitreißen. Die Musik und Bilder verschmelzen zu einem harmonischen Gesamtkunstwerk von höchster Qualität. **Steigen Sie ein, lassen Sie sich überraschen und erleben zusammen mit uns, einfach schöne Stunden. Wir freuen uns auf Sie!**

LEISTUNGEN:

- Fahrt im modernen Fernreisebus
- Individueller Aufenthalt im Ruhrgebiet
- Musical-Vorstellung um 18.30 Uhr (Dauer: ca. 3 Stunden)
- Glücks-Preiskategorie inkl. aller Gebühren
- Rückfahrt nach Ende der Vorstellung

ABFAHRTSORTE:

- 13.30 Uhr Greven (Rathaus)
- 14.05 Uhr Münster (Busparkplatz: Hafenstraße/
Ecke Frie-Vendt-Straße)

Informationen und Buchung
02864.8800-134

Kardinal-von-Galen-Straße 9 · 48734 Reken
info@lms-reisen.de



Trauer & Grabpflege

Gärtnerische Kreativität Alternativen zum Buchsbaum

Nicht nur im eigenen Garten verzweifeln viele Hobbygärtner an dem Aussehen ihrer kleinen Buchshecke oder der Buchsbaum-Kugel im Kübel – auch auf vielen Gräbern bietet sich ein trauriges Bild.

Bei der Suche nach Alternativen zum Buchsbaum ist intensives Pflanzenwissen der Friedhofsgärtner gefragt. „Schuld an Blattverfärbungen und kahl gefressenen Pflanzen können zum einen der Pilz ‚Cylindrocladium buxicola‘ oder zum anderen der Buchsbaumzünsler ‚Diaphania perspectalis‘, der sich seit Einschleppung aus Ostasien seit rund zehn Jahren in ganz Europa immer weiter verbreitet, sein“, weiß Friedhofsgärtner Ralf Kretschmer aus Kiel. „Oftmals können wir nicht mehr tun, außer die Pflanzen systematisch auszutauschen und nach Alternativen zu suchen.“

Viele Angehörige, die ihr Grab in gutem Zustand sehen möchten, suchen Rat bei ihrem Friedhofsgärtner. Der ist neben Fragen rund um die Pflege und Neuanlage von Grabstellen auch der richtige Ansprechpartner beim Thema Pflanzengesundheit. Die Ex-



Die rosa-purpurnen Blüten der Gamander-Pflanze erfreuen besonders im Sommer den Betrachter. Ilex crenata (rundes Bild) ist eine Alternative zum Buchs. Foto: Gesellschaft deutscher Friedhofsgärtner



perthen suchen schon seit einiger Zeit nach geeigneten Alternativen für den einst so robusten Buchsbaum. An vielen landwirtschaftlichen Forschungsinstituten laufen Testversuche. Ziel dabei ist es andere Pflanzen für den Einsatzzweck anzubieten. Friedhofsgärtner vor Ort empfehlen als Alternative zum Buchs, je nach Region, beispielsweise attraktive

Laubgehölze wie Ilex-Sorten (Japanische Hülse), Zwerg-Gamander oder Kirschlorbeer (Prunus). Die japanische Hülse wächst zwar – nach ihrem Äußeren betrachtet – ähnlich wie der Buchsbaum, meist aber deutlich stärker. Hier bieten die Friedhofsgärtner Sorten an, die dicht verzweigen und kompakt bleiben, wie die Sorten ‚Glorie Gem‘ oder ‚Glorie Dwarf‘. Zwerg-Gamander bil-

den dichte, niedrige Teppiche und wachsen eher langsam. Über dem kräftig grünen Laub erfreuen im Sommer rosa-purpurne Blüten den Betrachter. Die Pflanzen lieben trockene, kalkhaltige Böden in vollsonniger Lage. (Gesellschaft deutscher Friedhofsgärtner)

Vertrag mit dem Bestatter

Bestattungsverfügungen entlasten die Angehörigen des Toten

Die Trauerfeier für einen geliebten Menschen ist eine emotionale und persönliche Sache. Wer seine Wünsche zur eigenen Beerdigung vor seinem Tod festlegt, kann seine Angehörigen entlasten. Es gibt verschiedene Möglichkeiten zur Vorsorge.

In einer Bestattungsverfügung können Menschen handschriftlich festlegen, wie im Todesfall mit ihrem Leichnam umgegangen werden soll – etwa ob sie in einem Sarg oder einer Urne beigesetzt werden wollen. Wichtig dabei: „Eine Person angeben, die sich um sämtliche Angelegenheiten im Zusammenhang mit der Beerdigung kümmern

soll“, erklärt Werner Hinzpeter von der Stiftung Waren-test. Denn sonst gelten die Vorgaben des Bestattungsgesetzes des jeweiligen Bundeslandes. In der Regel ist dann als erstes der Ehepartner zuständig für die Organisation der Bestattung. Dann folgen Kinder und Enkelkinder.

Die Verfügung kann zusammen mit anderen persönlichen Dokumenten in der Wohnung aufbewahrt werden. Der Vorteil ist, „dass sie immer wieder ohne größeren Aufwand geändert und angepasst werden kann“, sagt Alexander Helbach von der Verbraucherinitiative Aeternitas. Weiß jedoch keiner von der Verfügung, oder unzuverlässige Nachkommen verschwei-

„
Ein Vorsorgevertrag kann auch den Kauf eines Grabmals und die langfristige Grabpflege beinhalten.“

Oliver Wirthmann

gen sie, wird sie möglicherweise nicht umgesetzt.

Wollen Betroffene sichergehen, dass ihre Wünsche berücksichtigt werden, können sie einen Vorsorgevertrag mit einem Bestatter ihrer Wahl schließen. „Ein solcher Vertrag kann auch den Kauf eines Grabmals und die langfristige Grabpflege beinhalten“, erläutert Oliver Wirthmann vom Bundesverband Deutscher Bestatter. Interessenten sollten dann mehrere Angebote einholen und diese vergleichen. Auf Basis eines Kostenvorschlags schließen sie dann einen Treuhandvertrag. „Die angegebene Summe wird über den Bestatter oder direkt an die Treuhand gezahlt“, erläutert Wirthmann. Stirbt der

Kunde, überweist der Treuhänder das Geld an den Bestatter.

Wer nur die Kosten der Beerdigung abdecken will, kann eine Sterbegeld-Versicherung abschließen. „Sie ist eine Spielart der Kapitallebensversicherung mit einer niedrigen Versicherungssumme, meist zwischen 2500 und 10 000 Euro“, erläutert Hinzpeter. Bei einer langen Einzahlphase lohnt sie sich seiner Einschätzung nach aber oft nicht. Zwar fließt ein Großteil der Beiträge in den Risikoschutz. Bei einer Einzahlung über 20 Jahre hinweg ist die Auszahlungssumme aber „deutlich niedriger als die geleisteten Beiträge“, sagt Hinzpeter. (dpa)

GRABSTEINE
AUS IHRER FACHWERKSTATT

BILDHAUER
UND STEINMETZMEISTER
JENS HERZOG

MERSCHER WEG 21 48317 DRENSTEINFURT
TELEFON 02508 / 306

ENTWURF UND AUSFÜHRUNG
ANSPRUCHSVOLLER GRABMALE

vertrauen

Sie vertrauen Menschen, die genau wissen, was sie tun – achtsam, sensibel, konzentriert. Ihr Vertrauen ist wertvoll. Wir gehen gut damit um.

das bestattungshaus
Martin Schulte

Drensteinfurt: 0 25 08 - 99 99 436
Albersloh: 0 25 35 - 9 599 699
Rinkerode: 0 25 38 - 91 59 77

BARTMANN
BESTATTUNGEN

WIR STEHEN IHNEN SEITE!
24-STUNDEN – TAG UND NACHT

Mobil 01 71 / 8 52 74 24

Wir beraten im Trauerfall –
seit über 45 Jahren.

Abschiedsräume
Friedhofsweg 12
48324 Sendenhorst (Albersloh)
Telefon 0 25 35 / 2 24
Telefax 0 25 35 / 95 333-0

Albersloher Straße 4
48317 Drensteinfurt (Rinkerode)
Telefon 0 25 38 / 91 47 77

www.bestattungen-bartmann.de
mail@bestattungen-bartmann.de

BESTATTUNGEN
HEIMKEN

Honekamp 14 · Drensteinfurt
Telefon 0 25 08 / 2 67
Telefax 0 25 08 / 95 62

steinbildhauerei
rüther

Strontianitstraße 4
48317 Drensteinfurt
0 25 08 / 4 67

0 170 / 992 85 13
Grabmale
Grababdeckungen
aus eigener Fertigung
und vom Großlager
schnell sauber preiswert

Beratung Entwurf
Ausführung

www.steinbildhauerei-ruether.de

VINCENZO PERRONE
MARMOR · GRANIT · NATURSTEINMANUFAKTUR
Steinmetzbetrieb

Grabsteine und Denkmäler
zeitlos und wertvoll
für besondere Menschen

VINCENZO PERRONE
Am Mergelberg 6
48324 Sendenhorst
0 25 26 - 95 71 04
info@perrone-naturstein.de
www.perrone-naturstein.de

GEPRÜFT UND ZERTIFIZIERT
Abschied kann auch anders sein.
Martin Huerkamp, Bestattermeister und
Thanatologe für den Kreis Warendorf

kompetent
individuell
herzlich

EIGENE ABSCHIEDSRÄUME IN AHLEN,
WARENDORF, FRECKENHORST
HOETMAR UND DRENSTEINFURT

BESTATTUNGSHAUS
HUERKAMP
Das führende Bestattungshaus
im Kreis Warendorf

TEL. 0 25 26 / 95 16 16
TEL. 0 23 87 / 91 96 50
TEL. 0 25 08 / 999 761

PLÄSSER
NATURSTEINBETRIEB SEIT 1874
Denkmal für ein Leben

Grabsteine
Abdeckplatten
Urnenanlagen
Lampen und Vasen

Davensberger Str. 20 · 59367 Aschberg
Tel. 0 25 934 04 · www.plaesser.de

Werner Schlüter

- Bildhauermeister
- Steinmetzbetrieb

48317 Drensteinfurt-Rinkerode
Albersloher Straße 39
Tel. 0 25 38 / 81 89 · Telefax 14 22

Ihr Ansprechpartner für Dauergrabpflege und Neugestaltung

Ihr Experte für:

- Schnitt-, Fäll- und Rodearbeiten
- Pflaster- und Natursteinarbeiten
- Zaun- und Teichanlagen
- Grabgestaltung und Friedhofsarbeiten

Wir sind Vertragspartner der Gesellschaft für Dauergrabpflege Westfalen-Lippe mbH.

Markus Pohlkamp
Garten- und Landschaftsbau GmbH & Co. KG

48324 Sendenhorst · Sandfort 8
Telefon 0 25 26 / 93 90 24
www.galabau-pohlkamp.de
info@galabau-pohlkamp.de

Brüllend komisch

„Die Sch'tis in Paris“

Vor einem Jahrzehnt kam ein Film in die Kinos, mit dessen überragendem Erfolg wohl niemand gerechnet hatte: „Willkommen bei den Sch'tis“ erzählte von den seltsamen, aber sehr herzlichen Sch'tis – die Menschen mit dem eigenwilligen, außerhalb ihrer Region kaum verständlichen Dialekt eroberten schnell die Herzen der Filmfans rund um den Globus. Seit Jahren wurde nun bereits gemunkelt, dass Dany

Zehn Jahre nach „Willkommen bei den Sch'tis“ setzt der Schauspieler und Regisseur Dany Boon noch einmal auf das Erfolgsrezept. Nun gerät ein Pariser Snob ins Schleudern.



Zurück auf der Leinwand: Diesmal verschlägt es die Sch'tis nach Paris, wo ein Stararchitekt sein Kartenhaus aus Sein und Schein einstürzen sieht. Foto: dpa/Concorde Filmverleih

Boon eine Fortsetzung als Regisseur und Autor vorbereiten würde – und genau die kommt nun in die Kinos: „Die Sch'tis in Paris – Eine Familie auf Abwegen“ knüpft inhaltlich zwar nicht direkt an den Welt-Hit von 2008 an. Doch das tut dem Vergnügen keinen Abbruch. Vor allem der Sprachwitz, der auch in der cleveren deutschen Synchronfassung gut funktioniert, zündet. Valentin (Boon) ist ein Star. Ganz Paris vergöttert den Innenarchitekten. Die Hautevo-

lee, die vornehme Gesellschaft, schätzt nicht nur seine Entwürfe. Valentin gefällt auch als Nachfahre des iranischen Schahs mit einer Kindheit voller Dramatik und Exotik. Aber Valentin lügt. Denn er schämt sich seiner wahren Herkunft, seine Vergangenheit hat nichts Glamouröses. Tatsächlich stammt der Liebhaber der Schönen und Reichen aus einer Arbeiterfamilie im Norden Frankreichs: Er ist ein Sch'ti. Einem Sch'ti aber stehen in Paris keine Türen of-

fen. Auf Dauer kann das nicht gut gehen. Konflikte sind programmiert – und damit jede Menge Komik. Die Geschichte ist dabei ein bisschen dünn und auch vorhersehbar geraten. Das Happy End wird von Anfang an zielsicher angesteuert. Doch das verringert den Spaß nicht. Der resultiert schließlich aus zum Teil wirklich überraschender Situationskomik, vielen grotesken Wortspielen und dem rasanten Spiel des Darstelleresembles. Ein entscheiden-

des Element ist, dass Menschen aus extrem verschiedenen sozialen Schichten aufeinander treffen. Hier der Luxus, da die Armut. Daraus ließe sich mit billigem Klamauck eine oberflächliche Gesellschaftskarikatur basteln. Genau das aber bietet Boon nicht. Er setzt auf Nuancen. Dadurch hat die grellbunte Farce gelegentlich auch einen etwas bitteren Humor. (dpa)



„Die Sch'tis in Paris“ Komödie

Fazit: ★★★★★
Hipper Pariser Architekt versucht provinzielle Herkunft zu leugnen.



Charlie und Katie können scheinbar nur im Mondschein turmeln. Foto: dpa/Universum Film

So gar nicht der Papa

„Midnight Sun“: Große Gefühle

Arnold Schwarzenegger ist als „Terminator“ für actionreiche und martialische Filme ebenso bekannt wie für seinen muskulösen Körper. An letzterem arbeitet sein Sohn Patrick zwar offensichtlich auch – als Schauspieler scheint der 24-Jährige aber einen etwas anderen Weg einzuschlagen. Regisseur Scott Speer sieht das Liebesdrama „Midnight Sun“ gar als modernes Märchen. Tatsächlich hat der Filmstoff etwas von „Aschenputtel“ und „Rapunzel“: Teenager Katie (Bella Thorne) darf wegen einer seltenen Krankheit nicht in die Sonne und muss ihr Leben drinnen verbringen – nur nachts geht sie aus dem Haus und spielt einsam auf ihrer Gitarre. Lange allein bleibt sie freilich nicht. Irgendwann trifft sie Charlie (Patrick Schwarzenegger), den sie jahrelang

immer nur von Ferne durch ihr Fenster beobachtet hat. Wie es sich für ein Märchen gehört, verliebt der sich auf den ersten Blick in Katie. Sie wird von ihm schließlich buchstäblich wachgeküsst – und er zeigt ihr, wie viel Spaß das Leben machen kann. Wer dramatische Liebesfilme und Romantik unterm Sternenhimmel mag, wird „Midnight Sun“ lieben. Der Film greift sehr tief in die emotionale Trickkiste. Zwei Dinge seien verraten: Es geht natürlich nicht nur fröhlich zu. Und irgendwann spürt Katie doch noch die Sonne auf ihrer Haut – ohne davor wegzulaufen. (dpa)



„Midnight Sun“ Drama

Fazit: ★★★★★
Die kranke Bella darf das Haus nicht verlassen – bis sie den schönen Charlie kennenlernt.

Bunt, böse und Beine brechend

„I, Tonya“: Seltsam unentschieden

Wer sich in den 1990er Jahren auch nur entfernt für Sport interessierte, hat dieses Bild noch vor Augen: Eine junge Frau in engem weißem Kleid sitzt weinend auf dem Boden und hält sich das Knie. Sie schreit um Hilfe, fragt auf Englisch alle um sie herum kreischend nach dem Warum: 24 Jahre ist es inzwischen her, dass am 6. Januar 1994 das Bein der Eiskunstläuferin Nancy Kerrigan mit einer Eisenstange zertrümmert wurde. Später stellte sich heraus, wer mutmaßlich hinter diesem Anschlag steckte: Tonya Harding, Teamkollegin und Widersacherin der glorifizierten Kerrigan. Harding, mit blonden Haaren und aus einfachen Verhältnissen im Süden des Landes, wurde von den Medien stets mit einem dicken Pinselstrich Proletentums gezeichnet. Sie war in der öffentlichen Erzählung das perfekte Gegenstück zu ihrem Opfer, dem dunkelhaarigen, filigranen und als liebenswürdig beschriebenen

„All American Girl“ aus dem wohlhabenden Nordosten. Die böse Satire „I, Tonya“ rollt den vielleicht schlagzeilenträchtigsten Sportskandal der USA mit exzellenten Schauspielern neu auf. Schnell ist dabei klar, dass der Film von Craig Gillespie nicht um die Herkunft Hardings (fantastisch gespielt von Margot Robbie) herumredet. Und alle Charaktere, die auch in der wahren Geschichte eine Rolle gespielt haben, bekommen ihre Chance, ihre Version zu erzählen. Das Setup funktioniert gut als dramaturgischer Kniff, um die Frage danach zu stellen, wer über Wahrheit und Lügen in der eigenen Biografie bestimmen darf. Am Ende bleibt der Film dennoch seltsam im Ungefähren darüber, ob er Sympathie für Harding hegt oder nicht. Ohne eine starke Haltung ist er deshalb am Ende leider weniger als die Summe seiner extrem gut funktionierenden Einzelteile. (dpa)



„I, Tonya“ Biopic-Satire

Fazit: ★★★★★
Eiskunstlaufstar wird beschuldigt, einen Anschlag auf Konkurrentin in Auftrag gegeben zu haben.



Lächeln im Rampenlicht? Für Tonya blieb immer nur die Rolle des Landeis. Foto: dpa/DCM Film

NEU im Kino

Pacific Rim II: Neue Monster, neue Jäger

SCIENCE FICTION. Fast fünf Jahre ist es her, dass der Mexikaner Guillermo del Toro mit „Pacific Rim“ in eine Roboter- und Monsterwelt entführte. Nun kommt eine Fortsetzung in die Kinos: Der US-Regisseur und Autor Steven S. DeKnight berichtet in „Pacific Rim: Uprising“ von der Wiederkehr der außerirdischen Kaiju.

FAZIT: ★★★★★

Peter Hase: Trubel im Gemüsegarten

ANIMATIONSFILM. „Er ist dazu geboren, wild zu sein“. Gemeint ist der Unruhe stiftende Protagonist dieser Mischung aus Animation und Realfilm: Peter Hase begibt sich (pünktlich zu Ostern) auf großer Leinwand in einen Kleinkrieg mit einem ausgewachsenen Menschen und dessen akkurat angelegtem Gemüsegarten.

FAZIT: ★★★★★

Zwei Herren im Anzug: Umwälzend

DRAMA. Das 20. Jahrhundert war für die Deutschen eine Zeit großer Umwälzungen. Doch wie ging es den einfachen Menschen? Das schildert Schauspieler Josef Bierbichler in „Zwei Herren im Anzug“ am Beispiel einer oberbayerischen Wirtschaftsmilie zwischen 1914 und 1984.

FAZIT: ★★★★★